

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 52 (1961)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 17.— per Jahrgang (Ausland Fr. 22.—) Preis einzelner Hefte Fr. 3.— (Ausland Fr. 4.—)
Suisse fr. 17.— par année (étranger fr. 22.—) Prix des fascicules fr. 3.— (étranger fr. 4.—)

BAND - VOL. 52

1961

HEFT - FASC. 2

Zur Problematik der quantitativen Diastasebestimmung in Honig

Ueberprüfung verschiedener Methoden · Einfluß der Stärkepräparate auf die Diastasezahl · Ausarbeitung einer zuverlässigen Standardmethode zur Diastasezahlbestimmung sowie Anleitung zur Herstellung und Prüfung von Standardstärke

Von *H. Hadorn*, Laboratorium VSK, Basel

Die Prüfung auf Honigdiastase bzw. die Bestimmung der Diastase-Aktivität dient seit Jahren zur Kontrolle, ob ein Honig echt und nicht durch Ueberhitzung nachteilig verändert ist. Auf Grund neuerer Untersuchungen von *Kiermeier* und *Köberlein*¹⁾, *Warnecke* und *Duisberg*²⁾, *Duisberg* und *Gebelein*³⁾, *Duisberg* und *Warnecke*⁴⁾ sowie von *Hadorn* und *Kovacs*⁵⁾ ist es allerdings nicht möglich, lediglich auf Grund einer Diastasezahl-Bestimmung mit Sicherheit zu beurteilen, ob ein Honig durch Ueberhitzung nachteilig verändert ist oder nicht. Da es von Natur aus diastasearme Honige gibt und die Diastasezahl der echten Honige innerhalb ziemlich weiter Grenzen variiert, müssen noch weitere enzymatische Versuche, sowie die chemische Bestimmung des Hydroxymethyl-furfurols nach *Winkler*⁶⁾ herangezogen werden. Eine zuverlässige Bestimmung der Diastasezahl ist jedoch die Grundlage der Beurteilung. Zur Diastasezahlbestimmung in Honig und anderen Lebensmitteln sind zahlreiche, teilweise sich widersprechende